

Lehrplan Deutsch E-Profil

1. Semester	40 Lektionen
2. Semester	40 Lektionen
3. Semester	40 Lektionen
4. Semester	40 Lektionen
5. Semester	40 Lektionen
6. Semester	<u>40 Lektionen</u>
Total	<u>240 Lektionen</u>

Lehrmittel

Konzett/Merki: Fokus Sprache. Deutsch für die Berufsbildung. Verlag SKV, Zürich

1. Semester

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
	Kap.	Seite				
Lesetechnik / Leseverständnis Texte lesen, verstehen, zusammenfassen	Bd. 1 T+T	65-76 (Modul 6)	5	<p>4.2.1.1 Kaufleute wenden bei Texten aus dem beruflichen, gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Bereich eine geeignete Lesetechnik an, um wichtige Aussagen zu erfassen. K2</p> <p>4.2.1.2 Kaufleute können einen Text kompetent zusammenfassen. K3</p> <p>B 4.4.2.1 Kaufleute verstehen und notieren wichtige Aussagen aus Gesprächen, Vorträgen usw. zu Themen aus dem eigenen beruflichen und dem gesellschaftlichen Bereich. Sie halten diese in geeigneter Form fest. K2</p> <p>Partielles Leistungsziel für Basis-Kurs: Kaufleute verstehen wichtige Aussagen aus Gesprächen, Vorträgen usw. zu Themen aus dem eigenen beruflichen und dem gesellschaftlichen Bereich.</p>	2.2 2.1 2.5	1.6 1.9
Grundlagen der Kommunikation I (Kommunikationsprozesse in Gesprächen und Texten)	Bd. 1 T+T	11-20 (Modul 1)	5	<p>4.1.1.1 Kaufleute erläutern einer dritten Person mit eigenen Worten die wichtigen Elemente der Kommunikation (Sender, Empfänger, Kanal, Botschaft, Entschlüsselung, Rückmeldung) und illustrieren sie anhand eines selbst gewählten Beispiels. K2</p>	2.1	1.6 1.9

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Rede- und Präsentationstechnik I z.B. Kurzvorträge, Thomas von Dach: "Sprechen vor andern"	Bd. 2 T+T	11-36 (Module 9 und 10)	10	4.5.1.1 In Gesprächen, Diskussionen und Referaten zu vertrauten Themen halten Kaufleute offensichtliche Tatsachen, Meinungen und Gefühle auseinander. K4 (B) 4.5.2.1 Kaufleute verwenden geeignete Mittel, die zum Erfolg von Präsentationen oder Diskussionen und Gesprächen beitragen. Partielles Leistungsziel für Basiskurs: Kaufleute verwenden geeignete Mittel, die zum Erfolg von kurzen Präsentationen beitragen. K3	2.2 2.3 2.1	1.6 1.9 1.1 1.11
Textsorten: Erzählung	Bd. 1 T+T	65-76 (Modul 6)	5	4.1.2.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren Kaufleute ihre Aussagen grammatisch korrekt. K3 4.1.3.1 In gut erkennbaren Beispielen unterscheiden Kaufleute zwischen Standardwortschatz, umgangssprachlichen und gehobenen Ausrucksweisen. Sie verwenden in geschäft- lichen Berichten, Werbeschreiben und anderen gängigen Textsorten einen zweckmässigen und adressatengerechten Wortschatz. K3	2.11 2.1	.1 1.5 1.13

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Grundlegende Rechtschreiberegeln Rechtschreibhilfen (Duden, elektronische)	Bd. 1 G+R	131-138 (Modul 3)	5	(B) 4.1.2.3 Kaufleute wenden die Rechtschreiberegeln weitgehend korrekt an. K3 Partielles Leistungsziel für Basiskurs: Kaufleute wenden die elementaren Rechtschreiberegeln korrekt an. K2 B 4.1.2.4 Bei orthografischen und grammatischen Problemfällen nutzen Kaufleute geeignete Hilfsmittel (z.B. Rechtschreib und Grammatikbücher, Computerprogramme) und finden die richtige Lösung. K3	2.1 2.5 2.7	1,8 1,9
Grammatik und Stilistik des Verbs (Zeitformen, Umformung Aktiv / Passiv, direkte Rede / indirekte Rede, Ausdruck)	Bd. 1 G+R Bd. 2 G+T	181-198 (Modul 8) 145-158 (Modul 9)	10	4.1.2.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren Kaufleute ihre Aussagen grammatisch korrekt. K3	2.11	1.6

2. Semester

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Grundlagen der Kommunikation II (kommunikationshemmende und -fördernde Aspekte)	Bd. 2 T+T	11-36 (Module 9 und 10)	5	4.1.1.1 Kaufleute erläutern einer dritten Person mit eigenen Worten die wichtigen Elemente der Kommunikation (Sender, Empfänger, Kanal, Botschaft, Entschlüsselung, Rückmeldung) und illustrieren sie anhand eines selbst gewählten Beispiels. K2	2.1	1.6 1.9
				4.1.1.2 In einem Dialog (live, aufgezeichnet oder schriftlich festgehalten) zeigen Kaufleute vorgegebene kommunikationsfördernde bzw. kommunikationshemmende Aspekte auf. K3	2.11	1.6 1.11 1.13
				4.4.1.1 Kaufleute erfassen im Ansatz Sprechweise und Tonfall sowie Körpersprache (Mimik, Gestik, Körperhaltung) als Teil des Kommunikationsaktes und zeigen deren Wirkung auf. K4		1.1 1.12



Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Rede- und Präsentationstechnik II, z.B. Kurzvorträge	Bd. 2 T+T	11-36 (2. Teil, Module 9 und 10)	5	4.5.1.1 In Gesprächen, Diskussionen und Referaten zu vertrauten Themen halten Kaufleute offensichtliche Tatsachen, Meinungen und Gefühle auseinander. K4 (B) 4.5.2.1 Kaufleute verwenden geeignete Mittel, die zum Erfolg von Präsentationen oder Diskussionen und Gesprächen beitragen K3 Partielles Leistungsziel für Basiskurs: Kaufleute verwenden geeignete Mittel, die zum Erfolg von kurzen Präsentationen beitragen.	2.1 2.3 2.5 2.6	1.6. 1.9 1.1 1.11

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Auseinandersetzung mit literarischen Werken und Sachtexten (mit Lehrbuch oder mit freien Texten)	z.B. Bd. 2 T+T	107-124 (Modul 15)	9	4.1.3.2 Im Vergleich zweier Texte benennen und beschreiben Kaufleute Unterschiede im Bereich von Wortschatz und Satzbau. Diese sind für eine Fachperson nachvollziehbar. K2	2.1	1.6 1.13
				4.2.1.3 Kaufleute unterscheiden gängige Textsorten (z.B. Bericht, Kommentar, Interview) nach Inhalt, Aufbau und Sprache. K2	2.1 2.5	1.13
				4.2.2.1 Kaufleute erkennen die Aussage von einfacheren Texten und vergleichen dabei die eigene mit der fremden Weltsicht. Damit vertiefen sie ihr Verständnis für ihre Kultur und die Kulturen anderer. K5	2.1 2.5	1.11 1.16 1.12
				4.2.2.2 Kaufleute zeigen offensichtliche stilistische Besonderheiten eines Textes auf. Sie schildern nachvollziehbar, wie diese Mittel auf sie selbst wirken. K4	2.1 2.11	1.6 1.13 1.12
				4.5.2.3 Kaufleute können in einer Diskussion eine Meinung überzeugend vertreten, die nicht der Auffassung der Mehrheit entspricht. K5	2.6. 2.7	1.1. 1.6 1.7 1.11 1.16

Stoffplan	Lehrmittel		Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
Textsorten: Beschreibung Bericht	Bd. 1 T+T Bd. 1 T+T	77-86 (Modul 7) 87-94 (Modul 8)	5 5	4.1.2.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren Kaufleute ihre Aussagen grammatisch korrekt. K3 4.1.3.1 In gut erkennbaren Beispielen unterscheiden Kaufleute zwischen Standardwortschatz, umgangssprachlichen und gehobenen Ausrucksweisen. Sie verwenden in geschäftlichen Berichten, Werbeschreiben und anderen gängigen Textsorten einen zweckmässigen und adressatengerechten Wortschatz. K3	2.11 2.1 2.11	1.6 1.1 1.5 1.13
Vertiefung der Rechtschreibung: Gross- und Kleinschreibung und Zusammen- und Getrennschreibung	Bd. 1 G+R	139-158 (Modul 4 und 5)	5	(B) 4.1.2.3 Kaufleute wenden die Rechtschreibregeln weitgehend korrekt an. K3 Partielles Leistungsziel für Basiskurs: Kaufleute wenden die elementaren Rechtschreiberegeln korrekt an. K2	2.1	1.8 1.9
Wortarten: Nomen und Adjektiv	Bd. 2 G+R	159-172 (Modul 10) 183-194 (Modul 12)	6	4.1.1.2 In einem Dialog (live, aufgezeichnet oder schriftlich festgehalten) zeigen Kaufleute vorgegebene kommunikationsfördernde und kommunikationshemmende Aspekte auf. K3	2.1 2.11	1.6 1.11 1.13